

# Protokoll

Nr. XIII/31/2025

der öffentlichen Sitzung des Umweltausschusses

vom Montag, dem 01.12.2025

Sitzungsbeginn: 20:00 Uhr

Sitzungsende: 20:30 Uhr

## **I. Vorsitzende**

Schirner, Regina

## **II. Die weiteren Ausschussmitglieder**

Birk-Lemper, Karin  
Gemander, Reinhard vertritt Herr Jan Muschter  
Hoffmann, Klaus  
Hollenbach, Werner  
Jäger, Thomas  
Lauer, Jonathan  
Rahner, Judith  
Dr. Dr. Selzer, Dieter

## **III. Von der Stadtverordnetenversammlung**

Bolz, Ulrike  
Fleischer, Hans-Peter  
Holm, Christian  
Kraft, Uwe  
Dr. Kulp, Kevin  
Lurz, Günther  
Scheer, Cornelia  
Zunke, Sandra

## **IV. Vom Magistrat**

Strutz, Birger  
Stempel, Jürgen

## **V. Von den Beiräten**

Medenwald, Wolfgang vertritt Herr Eckhard, Raphael

## **VI. Von der Verwaltung**

## **VII. Als Gäste**

Schulze, Friederike

## **VIII. Schriftführung**

Weißbrod, Florian



Die Vorsitzende eröffnet die Sitzung. Sie stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Sie erläutert, dass zum Tagesordnungspunkt 2.1 Bebauungsplan Gewerbegebiet Wenzelholz, 1. Bauabschnitt eigentlich eine Präsentation durch das Ing.-Büro Stadt.Quartier aus Wiesbaden geplant war, diese aber heute doch nicht stattfinden kann, sondern erst am Mittwoch im Bauausschuss. Aufgrund der Diskussionen in den letzten Wochen bezüglich kurzfristig verschobener oder zusammengelegter Ausschusssitzungen und den Beratungen dazu im Ältestenrat hat sie sich allerdings dafür entschieden, die Umweltausschusssitzung heute regulär stattfinden zu lassen. Gegen die Tagesordnung erheben sich keine Einwände. Sie wird wie folgt erledigt:

**1. Genehmigung des Beschluss-Protokolls Nr. XIII/30/2025 über die Sitzung des Umweltausschusses am 27.10.2025**

**Beschluss**

Es wird beschlossen, das Beschluss-Protokoll Nr. XIII/30/2025 über die Sitzung des Umweltausschusses am 27.10.2025 zu genehmigen.

**Beratungsergebnis: 6 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 3 Stimmenthaltung(en)**

**2. Beratungspunkte**

- 2.1 A-22-08 Bebauungsplan Gewerbegebiet Wenzelholz, 1. Bauabschnitt**  
**1. Kenntnisnahme des erweiterten Geltungsbereichs zum Bebauungsplan „Gewerbegebiet Wenzelholz“ 1. BA**  
**2. Beschluss zur frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß §§ 3 Abs. 1 und 4 Abs. 1 BauGB sowie der Nachbargemeinden gemäß § 2 Abs. 2 BauGB**

**Vorlage: 244/2025**

Cornelia Scheer von der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN stellt fest, dass es einige Änderungen gegeben hat. Unter anderem wurde die Fläche von 7 ha auf 9 ha erweitert. Ein Vortrag über die Änderungen wäre sinnvoll gewesen. Sie stellt fest, dass manche Angaben wie zum Beispiel die Angabe der Gebäudehöhen in der Anlage zum Bebauungsplan noch fehlen. Sie möchte wissen, was jetzt genau beschlossen werden soll.

Josef Homm von der GAOE mbH ist unter den Gästen anwesend, wird um Antwort gebeten und erklärt, dass der Bebauungsplan bis jetzt nur ein Vorentwurf ist. Die erweiterte Fläche des Geltungsbereichs des Bebauungsplans ist der Entwässerung des Gebietes geschuldet. Alle Zahlen sollten spätestens bis Ende des Frühjahres vorliegen.

Reinhard Gemander von der CDU-Fraktion sagt, dass wir heute ja nur beschließen, es zur Kenntnis zu nehmen. Er stellt ebenfalls fest, dass noch eine Menge Informationen fehlen, und hofft, dass diese noch ergänzt werden und nicht im Nachhinein vergessen gehen.

Dr. Kevin Kulp von der SPD-Fraktion stimmt seinen Vorrednern zu, jedoch zieht er hier andere Schlüsse. Es kann doch kein Vorentwurf sein, wenn heute darüber beschlossen werden soll. Man kann nur über einen Entwurf einen Beschluss fassen und nicht über einen Vorentwurf. Er möchte die Vorlage zurückstellen lassen, bis alle Daten vorliegen. Er ist der Meinung, dass in der Vergangenheit beschlossen wurde, dass vorab informiert werden soll. Er findet, dass es nicht gut ist, dass Herr Homm informiert und nicht die Verwaltung. Einem Vorentwurf kann die SPD nicht zustimmen.

Bürgermeister Birger Strutz sagt, dass die Vorlage besser nicht zurückgezogen werden sollte. Das Planungsbüro wird am kommenden Mittwoch im Bauausschuss einen Vortrag halten, in dem sich noch offene Fragen beantworten lassen.

Werner Hollenbach von der SPD-Fraktion möchte wissen, wie jetzt weiter verfahren werden soll.

Klaus Hoffmann von der CDU-Fraktion empfiehlt, die Vorlage nur zur Kenntnis zu nehmen.

Christian Holm von der b-now Fraktion sagt, dass, wenn die Stadt den Vorentwurf veröffentlicht, dann muss ebenfalls der Entwurf veröffentlicht werden.

Cornelia Scheer stellt den Antrag, Punkt 1 und 2 des Beschlusstextes zur Kenntnis zu nehmen und Punkt 3 des Beschlusstextes von der Abstimmung auszuklammern und zurückzustellen.

Jonathan Lauer von der b-now Fraktion möchte wissen, was wir davon haben, wenn wir jetzt einer Beauftragung zustimmen.

Dr. Kevin Kulp findet eine verfrühte Beauftragung nicht gut. Dieser Schritt sei zu früh. Er möchte den Antrag zur Zurückweisung am Mittwoch im Bauausschuss stellen. In dem heutigen Umweltausschuss stellt er den Antrag, eine Bürgerbeteiligung/Bürgerinformationsveranstaltung im Vorfeld durchzuführen.

Ausschussvorsitzende Regina Schirner von der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN lässt über den Antrag von Dr. Kevin Kulp eine Veranstaltung zur Information und Beteiligung der Bürger für den Bebauungsplan Gewerbegebiet Wenzelholz, 1. Bauabschnitt durchführen zu lassen, abstimmen.

**Beratungsergebnis: 9 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)**

Ausschussvorsitzende Regina Schirner lässt über den Antrag von Cornelia Scheer Punkt 1 des Beschlusstextes nur zur Kenntnis zu nehmen abstimmen.

**Beratungsergebnis: 9 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)**

Ausschussvorsitzende Regina Schirner lässt über den Antrag von Cornelia Scheer Punkt 2 des Beschlusstextes nur zur Kenntnis zu nehmen, abstimmen.

**Beratungsergebnis: 9 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)**

Ausschussvorsitzende Regina Schirner lässt über den Antrag von Cornelia Scheer Punkt 3 des Beschlusstextes zurückzustellen, abstimmen.

**Beratungsergebnis: 9 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)**

#### **Beschluss:**

Es wird beschlossen,

1. den an die aktuelle Planung angepassten Geltungsbereich des Bebauungsplans „Gewerbegebiet Wenzelholz“ 1. BA (Anlage 1) zur Kenntnis zu nehmen. Der Geltungsbereich umfasst folgende Grundstücke: Gemarkung Anspach, Flur 7, Flurstücke 171 und 172 sowie teilweise 134, 162, 166, 167, 169, 170, 282 und 287.
2. den Vorentwurf des Bebauungsplans „Gewerbegebiet Wenzelholz“ 1. BA, bestehend aus der Zeichnung und den Textlichen Festsetzungen sowie die Begründung mit Umweltbericht zur Kenntnis zu nehmen (Anlage 2 bis 4).
3. den Punkt 3: *„die Verwaltung zu beauftragen, die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit und Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange gemäß §§ 3 Abs. 1 und 4 Abs. 1 BauGB sowie der Nachbargemeinden gemäß § 2 Abs. 2 BauGB durchzuführen“*, zurück zustellen.
4. Eine Veranstaltung zur Information und Beteiligung der Bürger für den Bebauungsplan Gewerbegebiet Wenzelholz, 1. Bauabschnitt durchführen zu lassen.

**Beratungsergebnis: 9 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)**

**2.2 HA-24-06 Bebauungsplan „Sondergebiet Photovoltaik-Freiflächenanlage Erdfunkstelle MBS“  
- Beschluss zur frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit (§ 3 Abs. 1 BauGB) und der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange (§ 4 Abs. 1 BauGB)**

## **Vorlage: 242/2025**

Dr. Dr. Dieter Selzer von der CDU-Fraktion möchte wissen, ob ausreichend Ausgleichsflächen für die Umsetzung des Bebauungsplans zur Verfügung stehen.

Bürgermeister Birger Strutz erklärt, dass der Projektentwickler für die Schaffung von Ausgleichsflächen zuständig ist. Im gesamten Dokument wird beschrieben, wie Ausgleichsflächen geschaffen werden sollen. Dies muss aber im Detail noch geprüft werden.

Ausschussvorsitzende Regina Schirner von der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN lässt über die Vorlage abstimmen.

### **Beschluss:**

Es wird beschlossen,

1. mit dem vorgelegten Vorentwurf (Stand November 2025) die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB und der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB durchzuführen.
2. die Verwaltung mit der entsprechenden Durchführung zu beauftragen.

**Beratungsergebnis: 9 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)**

### **3. Mitteilungen des Magistrats**

#### **Beschluss**

**Beratungsergebnis:**

### **4. Anfragen und Anregungen**

Regina Schirner  
Ausschussvorsitzende

Florian Weißbrod  
Schriftführer